

**15.01.2022: Gemeinsame Pressemitteilung vom VCD und BüSO  
zur Protestaktion, am Samstag 15.01.2022 um 14:00 Uhr auf dem Quartiersplatz neben der Tech-Base  
(Franz-Mayer-Str. 3) vor der Baustelle des Parkhaus am Tech-Campus.**

VCD (Verkehrsclub Deutschland e.V.), Kreisverband Regensburg und  
BüSO (Bürgerverein Süd-Ost e.V.)

## **VCD und BüSO „feiern“ das 6,8 Millionen-Euro-Grab → das Parkhaus am TechCampus**

**Direkt neben der Tech-Base am Galgenberg, in der Franz-Mayer-Straße, baut die Stadt Regensburg ein Parkhaus mit 377 Stellplätzen, der VCD Regensburg und der Bürgerverein Süd-Ost fragen sich wofür?**

**Die Grube für das 6,8 Millionen-Euro-Grab ist schon ausgehoben. Das angrenzende Wohngebiet, hinter dem Grünkorridor Brixen-Park, wird von der Stadt trotz Entwicklung zu einem Wohngebiet als Mischgebiet behandelt, somit ist auch eine rechtliche Grundlage für höhere Lärmimmissionen geschaffen. Aber es gibt aus der Sicht vieler Bürger und des VCD keine ausreichende Nutzung für das große Parkhaus.**

Direkte Anwohner gibt es nicht, sind relativ weit weg oder benötigen keinen gebührenpflichtigen Parkplatz in einem Parkhaus. Rund um das Parkhaus gibt es nur große Bürohäuser, meist Softwareunternehmen, die alle gerade neu gebaut haben und entsprechend viele Stellplätze, nach der Stellplatzverordnung der Stadt, in Tiefgaragen bereithalten müssen.

Woher soll die hohe Zahl täglicher Besucher des gebührenpflichtigen Parkhauses mit 377 Stellplätzen, das vom Stadtwerk Regensburg betrieben und refinanziert werden muss, kommen?

Johann Brandl vom BüSO: „Es gibt aus unserer Sicht kein schlüssiges Nutzungskonzept für dieses Parkhaus. Das wäre das zweite Parkhaus auf dem Areal der ehemaligen Nibelungenkaserne, das nicht ausgelastet wird. Das erste Parkhaus steht neben der FOS/BOS – ist an ca. 170 Tagen im Jahr komplett geschlossen und in der restlichen Zeit nur von ca. 6.00 bis 22.00 Uhr, ausschließlich für Lehrer und Schüler, geöffnet!“

Wolfgang Bogie vom VCD ergänzt: „Parkhäuser zu bauen scheint ein Standardreflex in der Städteplanung zu sein. In Zeiten einer anzustrebenden nachhaltigen Verkehrswende erscheint es wie ein Relikt aus der Vergangenheit, besonders an dieser Stelle.“

Johann Brandl: Der BüSO fordert seit dem Bau des Jahnstadions, die dort befindlichen Parkplätze komplett zu öffnen und mit einem hochfrequenten Shuttle-Bussystem zur Innenstadt zu verbinden, diese Forderung erfüllt die seit kurzem existierende Linie 5 nur sehr eingeschränkt.

Dieses Parkhaus steht in keinem Konzept, auch nicht im Strategiekonzept „Parken in der Innenstadt“.

Die Stadt agiert hier nicht transparent. Es wird weder in den Beschlussvorlagen dargestellt wie man auf diese hohe Zahl von 377 Stellplätzen kommt, noch wird von der Stadt aufgezeigt wie das Stadtwerk dieses Parkhaus wirtschaftlich betreiben kann.

In anderen Städten umwirbt man Fußgänger und Radfahrer, um Innenstädte attraktiver und lebenswerter zu machen, in Regensburg wird trotz klammer Kassenlage in Parkhäuser investiert.

Die Stadt sollte darstellen, wie dieses Parkhaus zur Verkehrswende beiträgt bzw. zur Reduzierung von PKW im Stadtgebiet. Diese Ziele hat die Stadt festgeschrieben in Stadtentwicklungsplänen. Um dies zu erreichen, muss man auch mal nachfragen, ob der jetzige Stellplatzsatzung zu diesen Zielen passt.

Wenn man das Gelände der Uni und OTH, besser für Fußgänger und Radfahrer an die Innenstadt anbinden würde, wäre ein reines PKW-Parkhaus am TechCampus in der Franz-Mayer-Straße, überflüssig.

Bogie: „Es wäre besser, das Geld in Fußgänger- und Fahrradstege zum Hauptbahnhof (Hbf) und westlich vom Hbf über die Bahngleise, in den sogenannten Eisbuckelsteg, zu investieren. Solche Anbindungen sind nachhaltiger, entlasten vorhandene Verkehrswege und Kreuzungen und machen die Wege für Fußgänger und Radfahrer attraktiver und sicherer.“

Den Eisbuckelsteg hat es schon mal gegeben und die Idee zu einem Steg, der auf die ARCADEN zuläuft stammt ursprünglich von der Stadtverwaltung.

Das Universitätsgelände sollte in der Planung, von Anfang an, für Fußgänger und Radfahrer besonders an die Innenstadt angebunden werden. Bei der Idee ist es leider geblieben und die Stadtverwaltung hat bisher eine Realisierung nie an die Politik zur Entscheidung herangetragen.

Die fehlende Verbindung soll vom heutigen Mälzereiweg, als Steg auf gleichem Höhenniveau über die Friedensstraße an der Südseite des Hauptbahnhofes (ARCADEN) in ein Fahrradparkhaus führen. Das wäre eine nachhaltige Anbindung des Uni- und OTH-Geländes an den Hauptbahnhof bzw. die Innenstadt. Dies würde die für Fußgänger und Radfahrer sehr schlecht und teils gefährlich erschlossene Kreuzung am CINEMAXX bzw. den Weg über die Galgenbergstraße rauf zur Uni endlich entschärfen.

In dem derzeit gültigen Haushaltsplan der Koalition sind alleine bis 2025 über 25 Millionen Euro für den Bau von PKW-Parkhäusern hinterlegt. Das halten wir für eine falsche Investition in die Zukunft von Regensburg.

Die Stadt Regensburg hat sich mit dem Green Deal verpflichtet die Klimaziele von Paris einzuhalten, das gilt auch für den Bereich Mobilität. Ein verbessertes Klimaziel erreicht man jedoch nicht durch den Bau von Parkhäusern, sondern durch Investitionen in eine verbesserte Infrastruktur für Fußgänger, Fahrradverkehr und den öffentlichen Nahverkehr. Dies sieht auch der Regensburg Plan 2040 in Form einer nachhaltigen Verkehrswende unmissverständlich vor. Dazu gehören endlich auch große Leitprojekte auf die Tagesordnung, wie z.B. Brücken für Fußgänger und Radfahrer über die bekannten Barrieren, wie Bahngleise, Flüsse und starkbefahrene Autoachsen.

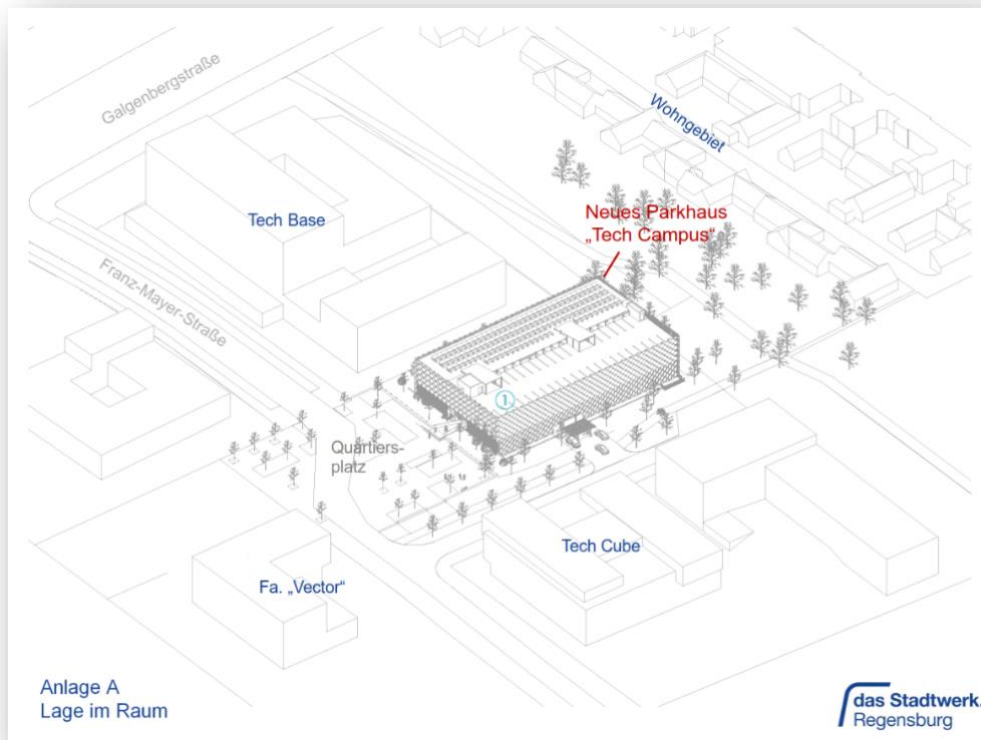
**Der Maßnahmenbeschluss VO/20/17111/85 stammt vom 30.09.2020 bzw. 08.10.20**

<https://srv19.regensburg.de/bi/vo020.asp?VOLFDNR=17315>

<b>Beschlussvorlage</b>		
<b>öffentlich</b>	Drucksachenummer	
	VO/20/17111/85	
Zuständig	Berichterstattung	
Amt für Wirtschaft und Wissenschaft	Wirtschafts-, Wissenschafts- und Finanzreferent Prof. Dr. Barfuß	
<b>Gegenstand: Errichtung und Betrieb einer Quartiersparkierungsanlage auf dem TechCampus Maßnahmenbeschluss</b>		
Beratungsfolge		
Datum	Gremium	TOP-Nr.
30.09.2020	Ausschuss für Verwaltung, Finanzen und Beteiligungen	
08.10.2020	Stadtrat der Stadt Regensburg	

<b>Beschlussvorlage</b>		
<b>öffentlich</b>	Drucksachenummer	
	VO/21/17738/85	
Zuständig	Berichterstattung	
Amt für Wirtschaft und Wissenschaft	Wirtschafts-, Wissenschafts- und Finanzreferent Prof. Dr. Barfuß	
<b>Gegenstand: Errichtung und Betrieb einer Quartiersparkierungsanlage auf dem TechCampus Ergänzender Maßnahmen- und Mittelbereitstellungsbeschluss</b>		
Beratungsfolge		
Datum	Gremium	TOP-Nr.
18.03.2021	Ausschuss für Verwaltung, Finanzen und Beteiligungen	
25.03.2021	Stadtrat der Stadt Regensburg	

[https://srv19.regensburg.de/bi/\\_\\_\\_tmp/tmp/45081036945348707/945348707/00315870/70.pdf](https://srv19.regensburg.de/bi/___tmp/tmp/45081036945348707/945348707/00315870/70.pdf)



**Verkehrsclub Deutschland, VCD e.V., Kreisverband Regensburg, 1. Vorsitzender Wolfgang Bogie 0160 7108815**  
**Bürgerverein Süd-Ost e.V., BüSO, 1. Vorsitzender, Johann Brandl, 0172 8620573**

1. Foto: Quartiersplatz vor der Baustelle, neben Tech-Base in der Franz-Mayer-Straße



## Die Stadt Regensburg baut ein 6,8 Millionen-Euro-Grab – ohne Bedarf – ohne Konzept

Die Grube für  
das Parkhaus  
ist schon  
ausgehoben.



Foto vom 19.12.21

**Eine nachhaltige Verkehrswende geht anders!**

### INVESTITIONSPROGRAMM 2021 bis 2025 STADT REGENSBURG

PLANUNGSDATEN		KOSTEN									
Beschlüsse und Verfügungen		Investitions- art	Gesamt- kosten	Rechnungs- ergebnisse einschl. 2020	Haushalts- bzw. Finanzplanungsansatz						
					2021	2022	2023	2024	2025	abzgl./zzgl. Änderungswert 2021	
Ausschuss für Stadtplanung, Verkehr und Wohnungsfragen <i>Maßnahmebeschuß</i> - Parkplätze - BA I -	09.12.2014	9360	6.375	400	4.000	3.250	225	0	0	-1.500	2. Nachtragshaushaltsplan
Stadtratsplenum <i>Maßnahmebeschuß</i> - Parkplätze - BA I -	18.12.2014	94209	0	0	0	0	0	0	0	0	0
Ausschuss für Wirtschaft <i>Grundsatzbeschuß</i> - Parkhaus -	25.09.2019	95809	375	363	0	0	0	0	0	0	0
Stadtratsplenum <i>Grundsatzbeschuß</i> - Parkhaus -	26.09.2019	<b>Gesamt</b>	<b>6.750</b>	<b>763</b>	<b>2.500</b>	<b>3.250</b>	<b>225</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>
ZUWENDUNGEN und BEITRÄGE u.ä.											
		Zuwendungs- bzw. Beitragsart	Gesamt- zuwendungen -beiträge	Rechnungs- ergebnisse einschl. 2020	Haushalts- bzw. Finanzplanungsansatz						
					2021	2022	2023	2024	2025	abzgl./zzgl. Änderungswert 2021	
		30850	0	0	0	0	0	0	0	0	0
		31850	0	0	0	0	0	0	0	0	0
		<b>Gesamt</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>
Ausschuss für Verwaltung, Finanzen und Beteiligungen <i>Maßnahmebeschuß</i> - Parkhaus -	08.10.2020										
Stadtratsplenum <i>Maßnahmebeschuß</i> - Parkhaus -	18.03.2021										
Ausschuss für Verwaltung, Finanzen und Beteiligungen <i>Maßnahmebeschuß</i>											